DEUTSCH-FRANZÖSISCHE
GESELLSCHAFT BOCHOLT

Postfach 1319, 46363 Bocholt

Mitglied der Vereinigung Deutsch-Französischer Gesellschaften für Europa e.V.

Mitgliederbrief 273 (2022-4) Dezember 2022

C'est Noël, c'est bientôt Noël.

C'est Noël, c'est bientôt Noël,
Il y a des étoiles dans le ciel.
Les toits sont blancs et sur les branches
L'hiver met des étoiles blanches:

C'est Noël, c'est bientôt Noël !
En décembre, c'est bientôt Noël.
Il y a des étoiles dans le Ciel.
Et sur la terre tout s'illumine,
Les places, les rues et les vitrines:
C'est Noël, c'est bientôt Noël !

(Chant traditionnel)

Liebe Mitglieder und Freunde, chers amis,

das zu Ende gehende Jahr war für uns alle kein leichtes. Das **Kriegsgeschehen**, die vielfältigen **Krisenerscheinungen** und die noch immer andauernde **Corona-Pandemie** haben uns vor enorme Herausforderungen gestellt. Erfreulicherweise konnten trotz allem **viele Veranstaltungen** und **viele persönliche Begegnungen** stattfinden – auch im Rahmen der Städtepartnerschaft mit Aurillac und Arpajon-sur-Cère (siehe den unten stehenden Bericht). Es ist zu hoffen, dass wir auch das DFG-Jahresprogramm für 2023 wieder weitgehend verwirklichen können. Ein besonders attraktiver Programmpunkt wird sicher die geplante **Bürgerreise nach Aurillac und Arpajon-sur-Cère** (30.9.-6.10.2023) sein! Genauere Informationen dazu werden so bald wie möglich folgen.
Für das Jahr 2023 wünsche ich Ihnen bzw. Euch **Gesundheit, Kraft und Zuversicht**!
Joyeux Noël et bonne année!

Bien cordialement /Mit herzlichen Grüßen

Ihr / Euer

Wilfried Flüchter

Delegationsreise nach Aurillac und Arpajon-sur-Cère

Im vergangenen Mai waren 20 Gäste aus unseren französischen Partnerstädten **Aurillac und Arpajon-sur-Cère** ins Münsterland gekommen, um „800 Jahre Bocholt“ mit uns zu feiern. In Erwiderung dieses Besuches und anlässlich des **50jährigen Bestehens der Städtepartnerschaft** trat eine offizielle, sechsköpfige Delegation der Stadt Bocholt unter Leitung von **Bürgermeister Thomas Kerkhoff** dann am 6.10.2022 eine **Reise in die Auvergne** an. Unser DFG-Vorstandsmitglied **Petra Taubach** war in ihrer beruflichen Funktion als Partnerschaftsbeauftragte der Stadt Bocholt ebenfalls Mitglied der Delegation – und **als Vertreter der DFG Bocholt** durfte auch ich zu meiner großen Freude dabei sein.

Im Mittelpunkt des Reiseprogramms standen die **persönlichen Kontakte** - sowohl Gespräche mit Vertreterinnen und Vertretern aus **Politik und Verwaltung** als auch Begegnungen mit Persönlichkeiten des **gesellschaftlichen Lebens**, mit zahlreichen Personen aus **Handel, Wirtschaft und Wissenschaft**. Mein Anliegen als DFG-Vertreter bestand vor allem darin, **Verbindungen in die jeweilige Bürgerschaft der Partnerstädte hinein** zu vertiefen bzw. neu aufzubauen, um zu der gemeinsamen Anstrengung beitragen zu können, der Städtepartnerschaft nach den coronabedingten Kontaktbeschränkungen **neue Impulse** zu geben. Als DFG können wir hier eine **wichtige Aufgabe** erfüllen, indem wir uns bemühen, in Zusammenarbeit mit unseren Partnern in Aurillac und Arpajon-sur-Cère, den ***Amis des jumelages***, die Kontakte zwischen **Vereinen, Schulen, Institutionen und sozialen Gruppen** zu fördern. Als Bocholter Delegation wurden wir überall **mit offenen Armen** empfangen und die **Herzlichkeit**, mit der man uns begegnete, hat uns sehr ermutigt. Und natürlich hatten wir bei unserem Besuch in Frankreich auch Gelegenheit, unsere **schönen Partnerstädte** bei einem Stadtbummel näher kennenzulernen und die **herrliche Umgebung** zu bewundern. Mit **vielen neuen Ideen** für die weitere Gestaltung unserer Städtepartnerschaft und mit **zahlreichen Kontaktadressen** sind wir am 10.10.2022 aus Aurillac und Arpajon-sur-Cère zurückgekehrt – und mit **neuer persönlicher Motivation**, uns für die **Stärkung der freundschaftlichen Beziehungen** zu den Menschen in unseren französischen Partnerstädten einzusetzen.

Unterwegs in Aurillac / Foto: privat

Bericht: Wilfried Flüchter

Weitere Informationen über unsere französischen Partnerstädte:
https://www.france-voyage.com/frankreich-tourismus/aurillac-164.htm
https://www.france-voyage.com/frankreich-reisefuhrer/arpajon-sur-cere-commune-2431.htm

Neue Mitglieder

Als neue Mitglieder dürfen wir **Herrn Bürgermeister Thomas Kerkhoff und Herrn Vedat Ergün mit ihren Familien** sehr herzlich in der DFG willkommen heißen! Wir freuen uns über ihr Interesse an Frankreich, an der französischen Kultur und an den deutsch-französischen Beziehungen und hoffen, dass sie und ihre Familien sich bei uns wohl fühlen werden!

Französisches Frühstück im Café Crème

Es ist schon eine Tradition: unser **Herbstfrühstück in Dingden im *Café Crème***! Nach der langen Coronapause war es schön, sich am Dingdener Kerzensonntag (13.11.2022) in einer französischen Atmosphäre zu treffen. Es wurden **leckere Köstlichkeiten** aufgetischt: Croissants, Kastanienpüree, Mandarinenmarmelade, ein Sortiment an Aufschnitt (unter anderem Salami mit Trüffeln), eine erlesene Käseauswahl. Es gab sogar einen **Käse aus der Auvergne**, den **Saint-Nectaire**!

Episode am Nachbartisch: Dort war das **Baguette** (mittlerweile **UNESCO-Kulturerbe**) mit der runden (oberen) Seite nach unten auf dem Tisch abgelegt worden. Die Gäste wurden höflich und behutsam von der Cafébesitzerin, die Französin ist, auf diesen Fauxpas aufmerksam gemacht. **Das Baguette wird immer mit der Kruste nach oben auf den Tisch gelegt!**

Von der DFG waren insgesamt 13 Personen gekommen. Da wir den Auftrag zweier Künstlerinnen - **Éliane Grognet** aus La Ferté-Saint-Aubin (Partnerstadt von Rhede) und **Martine Versange** aus Arpajon-sur-Cère - haben, eine **Bilderaustellung** zu organisieren, wurde das Frühstück auch gleich zur **Kontaktaufnahme** mit **Petra Taubach** (Stadt Bocholt) und **Daglef Seeger** (EUREGIO-Kunstkreis), welche anwesend waren, genutzt.

Die Runde konnte fröhlich plaudern, die Zeit war im Nu verflogen, wir kommen nächstes Jahr wieder!

Weitere Informationen zur Baguette-Etikette:
https://www.frankreich-webazine.de/franzoesische-baguette-etikette/

Bericht: Maryse und Valentin Terhart
Fotos: Wilfried Flüchter

Einladung zur Christo-Ausstellung in Düsseldorf am 14. Januar 2023

„Christo und Jeanne-Claude – Paris. New York. Grenzenlos" – so lautet der vollständige Titel dieser Ausstellung im **Düsseldorfer Kunstpalast**, die die kunsthistorische Entwicklung von Christo und Jeanne-Claude seit Mitte der 1950er Jahre bis heute zeigt. Sie stellt das in Frankreich entstandene, frühe künstlerische Schaffen im Zusammenhang mit Arbeiten von Weggefährten vor. Deshalb werden gemeinsam mit Werken von Christo in dieser Ausstellung Gemälde und Objekte von **Arman, Niki de Saint Phalle, Jean Dubuffet, Lucio Fontana, Yves Klein** und anderen präsentiert.

Das letzte Ausstellungsprojekt ist die **Verhüllung des Triumphbogens in Paris**, der Christo kurz vor seinem Tod im Mai 2020 noch zugestimmt hat. Darüber hinaus werden Studien und Entwürfe für das noch nicht verwirklichte **Mastaba-Projekt für Abu Dhabi** gezeigt. Sofern es realisiert worden wäre, hätte es die Dimensionen der Pyramide von Gizeh überboten und wäre zum Denkmal für die Kreativität von Christo und Jeanne-Claude geworden.

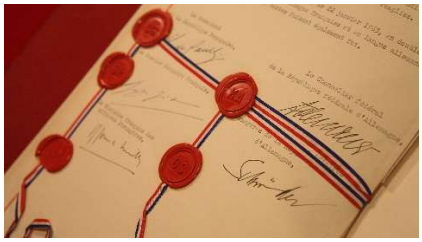
Am **Samstag, 14. Januar 2023**, laden die Deutsch-Französische, die Deutsch-Britische und die Deutsch-Chinesische Gesellschaft Bocholt zu einem **Besuch der Christo-Ausstellung in Düsseldorf** ein. Die **Abfahrt ist um 13:30 Uhr ab Berliner Platz** zum Kunstpalast nach Düsseldorf. Am Nachmittag finden die **Führungen** statt. Gegen **20 Uhr werden wir wieder in Bocholt** sein. Der Teilnahmebeitrag für Eintritt, Führung und Busfahrt beträgt **pro Person 20 Euro**.
Mindestteilnahmezahl: 30 Personen

Für die Fahrt ist eine Anmeldung bei Claudia Wienen, E-Mail: claudia.wienen@online.de, Tel-Nr. 02871/8152, **bis zum 6. Januar 2023** erforderlich. Erst mit der Überweisung des Teilnahmebeitrags auf unser Vereinskonto ist die Anmeldung **verbindlich** (Konto DE94 4285 0035 0000 1036 22 bei der Stadtsparkasse Bocholt, Kontoinhaberin: Deutsch-Französische Gesellschaft Bocholt e.V.).

Organisation: Petra Taubach
Fotos: Hilke Smidt
Weitere Informationen: https://www.kunstpalast.de/christo

Veranstaltungshinweis: Event „60 Jahre Elysée-Vertrag“

Die ***Deutsch-Französische Gesellschaft*** und ***EUROPE DIRECT Bocholt*** laden ein zu einer **multimedialen Zeitreise auf der Kinoleinwand** aus Anlass des **Deutsch-Französischen Tages 2023**.



Europäische Geschichte auf eine ebenso **spannende** wie **erkenntnisreiche** Weise einem breiten Publikum als **Event** erlebbar zu machen: Das ist das Ziel welches sich der **Mainzer Politologe und Vortragsprofi Ingo Espenschied** zur Aufgabe gemacht hat. **DOKULIVE** nennt Ingo Espenschied das von ihm entwickelte Format. Dabei verschmilzt er eine l**ebendige, freie Erzählung** mit unterschiedlichen Medien, die er auf Kinoleinwände projiziert: **historische Fotos, Animationen, Karikaturen, Zeitzeugeninterviews, originale Wochenschauberichte**.

In seiner **DOKULIVE-Produktion „60 Jahre Elysée-Vertrag“** erzählt **Ingo Espenschied**

am 19. Januar 2023 um 19 Uhr im Kinodrom Bocholt

die **außergewöhnliche Geschichte der deutsch-französischen Beziehungen** neu: von den Anfängen der **sogenannten Erbfeindschaft** bis zur **privilegierten Partnerschaft** von heute. Wir erleben, wie in einem wahren **Politkrimi** der Jahrhundertvertrag von Konrad Adenauer und Charles de Gaulle am **22. Januar 1963** geschaffen wurde. Wir erfahren, wodurch er seither die Zusammenarbeit zwischen Deutschland und Frankreich geprägt hat. Und wir verstehen, wie sein Nachfolger, der **Aachener Vertrag von 2019**, zu bewerten ist.

Aus ehemaligen Feinden werden **Partner**. Doch sind wir auch zu **Freunden** geworden? Am Ende dieser spannenden Zeitreise werden auch wir die deutsch-französischen Beziehungen **mit anderen Augen** sehen.

Ingo Espenschied hat in Mainz, an der Pariser Sorbonne und der London School of Economics **Internationale Politik** studiert und gilt als ausgewiesener **Experte für europäische Beziehungen**. Mit seinen **DOKULIVE-Events** konnte er europaweit mehr als **250.000 Zuschauer** begeistern.

Diese Veranstaltung wird vom Deutsch-Französischen Bürgerfonds gefördert.

Der Eintritt ist frei!

Quelle: ***Dokulive***
Infos: www.60-jahre-elysee-vertrag.de

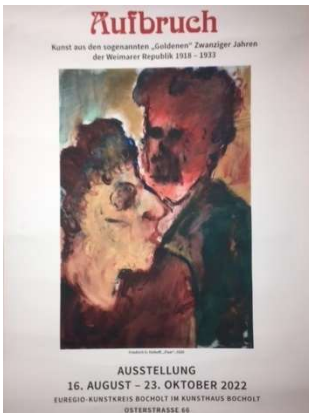
---

66. VDFG/FAFA-Jahreskongress in Dortmund

„Europa im Kopf und im Herzen – Was uns verbindet, was uns trennt.“, das war zugleich Leitthema und Motto des diesjährigen Kongresses der **Deutsch-Französischen Gesellschaften Frankreichs und Deutschlands** in Dortmund (22.-23.10.2022).
Es ging einerseits um **grundsätzliche Fragen**, die sich Europa angesichts des russischen Angriffskriegs gegen die Ukraine stellt: Wer gehört eigentlich zu ‚Europa‘? Wie ist der Begriff der **„europäischen Identität“** zu definieren? Was bedeutet **„europäische Solidarität“** in Kriegs- und Pandemiezeiten? Dabei war der Vergleich zwischen der deutschen und der französischen Sichtweise besonders spannend.
Andererseits bot der Kongress den deutschen und den französischen Teilnehmerinnen und Teilnehmern die Möglichkeit, in vier „Ateliers“ gemeinsam **Impulse für die praktische Vereinsarbeit** zu diskutieren. So ging es etwa im **Atelier „Europäisches Gefühl in jungen Herzen“** um gelungene **Praxisbeispiele der Jugendarbeit**, die von verschiedenen DFGen präsentiert wurden.
In der **Mitgliederversammlung der VDFG** ging es in diesem Jahr u. a. um den **Wechsel im Bundesvorsitz**. Nach sechsjähriger Amtszeit stellte sich die bisherige Präsidentin **Dr. Margarete Mehdorn** nicht mehr zur Wiederwahl; sie wurde aufgrund ihrer allseits anerkannten Verdienste zur **VDFG-Ehrenpräsidentin** gewählt. Zum neuen VDFG-Präsidenten wählte die Versammlung den bisherigen Vizepräsidenten **Jochen Hake** aus Holzwickede, der hier kein Unbekannter ist. Im vergangenen Mai hatte er – wie auch die neue Ehrenpräsidentin - an der VDFG-Regionaltagung in Bocholt teilgenommen.
Erneut zeigte sich in Dortmund, dass der VDFG/FAFA-Jahreskongress eine **sehr lohnenswerte Veranstaltung** ist: **Es gab äußerst interessante Themen und Diskussionen**, **viele Gelegenheiten zu deutsch-französischen Begegnungen und nachhaltige Anregungen für die Praxis**! Übrigens: Im kommenden Jahr findet der Kongress in **Versailles** statt!

Bericht: Wilfried Flüchter

DFG-Ausstellungsbesuch: „Aufbruch – Kunst aus den sogenannten ‚Goldenen' Zwanziger Jahren der Weimarer Republik 1918 - 1933



Die DFG Bocholt organisierte am 19.10.2022 eine Führung durch die Ausstellung ***„Aufbruch – Kunst aus den sogenannten ‚Goldenen' Zwanziger Jahren der Weimarer Republik"***, an der 25 Personen teilnahmen.
Die goldenen 20er Jahre der Weimarer Republik waren eine **kulturreiche und turbulente Zeit** - für die Franzosen die **„années folles"**.
Künstler wie **George Grosz, Max Beckmann, Ernst Ludwig Kirchner, Käthe Kollwitz, Lovis Corinth, Wassily Kandinsky, Josef Fenneker** u.a prägten mit Bildern, Zeichnungen und Grafiken diese Zeit.
Der **Euregio-Kunstkreis** zeigte im Kunsthaus Bocholt **53 dieser Werke**.
Hervorzuheben ist, dass mit **Josef Fenneker** ein Sohn Bocholts in der Ausstellung vertreten war, ein **Maler, Grafiker, Ausstatter und Bühnenbildner**, der zu den bedeutendsten Repräsentanten des **künstlerischen Filmplakats** zählt.

Unser Mitglied **Daglef Seeger** führte die Gruppe kenntnisreich, unterhaltsam und locker durch die Ausstellung. Er stellte die Frage in die Gruppe, welches der ausgestellten Exponate am besten gefiel und warum. Das führte nochmals zu einer **besonderen Auseinandersetzung** mit den Kunstwerken.
Vielen Dank an Daglef Seeger für das Engagement!

Bericht: Heiner Böing-Messing
Foto: Wilfried Flüchter

Buchneuheiten für Frankreichfans – Empfehlungen des Teams der Buchhandlung „Seitenblick"

Literaturnobelpreis für Annie Ernaux
Annie Ernaux, *Eine Frau* (Suhrkamp Verlag, ISBN 978-3-518-47138-8, 11 €)
Annie Ernaux, *Das andere Mädchen* (Suhrkamp Verlag, ISBN 978-3-518-22539-4, 18 €)

Nicolas Barreau, *Tausend Lichter über der Seine* (Rowohlt Verlag,
ISBN 978-3-463-00017-6, 20 €)
(Eine romantische Komödie mit turbulenten Verwicklungen)

Alexander Oetker, *Sternenmeer* (Hoffmann und Campe Verlag, ISBN 978-3-455-01486-0, 18 €)
(Luc Verlains sechster Fall spielt in einer Welt der kulinarischen Genüsse und tödlichen Gefahr.)

Katja Keweritsch, *Die wundersame Reise der Bienen* (Diana Verlag, ISBN 978-3-453-36084-6, 11 €)
(Das Glück liegt zwischen Lavendelfeld und Nordseeküste.)

Ulrich Wickert, *Die Schatten von Paris* (Piper Verlag, ISBN 978-3-492-05961-9, 22 €)
(Jaques Ricou gerät in einen Sumpf aus Verrat und politischen Intrigen.)

Karine Lambert, *Die Pension der gebrochenen Herzen* (Diana Verlag,
ISBN 978-3-453-36133-1, 11 €)
(Frau weg, Haus weg, Ego weg - fünf Männer haben vier Monate Zeit, das Glück zu renovieren.)

Pierre Martin, *Monsieur le Comte und die Kunst des Tötens* (Droemer Knaur Verlag,
ISBN 978-3-426-52711-5, 15,99 €)
(Ein Auftragsmörder, der sich weigert zu töten)

Petra Durst-Benning, *Die Köchin / Lebe deinen Traum* (Blanvalet Verlag,
ISBN 978-3-764-50787-9, 20 €)
(Wie ein Traum die Welt verändern kann)

Susanne Morel, *Die Pfirsichblütenschwestern* (Droemer Knaur Verlag,
ISBN 978-3-426-52682-8, 11,99 €)
(Zwei Schwestern, eine unmögliche Liebe und der Duft von Pfirsich und Lavendel)

Annette Fabiani, *Die Champagnerfürstin* (Goldmann Verlag, ISBN 978-3-442-49268-8, 15 €)
(Zwei mutige Frauen - prickelnder Champagner - eine glorreiche Zeit)

Lotta Lubkoll, *Sonne, Meer und lange Ohren* (Piper Verlag, ISBN 978-3-890-29559-6, 18 €)
(Mit Esel Jonny im ausgebauten Bus zum Überwintern an die Atlantikküste)

**Für diese Buchtipps bedanken wir uns herzlich beim Team „Seitenblick“,
Bocholt, Crispinusplatz 28**

Der DFG-Mitgliederbrief – in Zukunft gerne digital

Aus **ökologischen Gründen** und wegen der damit verbundenen **Kostenersparnis** soll der Versand unserer DFG-Mitgliederbriefe nach Möglichkeit digital per E-Mail erfolgen. Erfreulicherweise hat etwa die **Hälfte unserer Mitglieder** dafür bereits die datenrechtlich notwendige Genehmigung erteilt. Auch die übrigen Mitglieder bitten wir erneut sehr herzlich um ihre Zustimmung. Es ist dann auch einfacher, kurzfristig über interessante Veranstaltungen oder Terminänderungen zu informieren. Die **Übermittlung Ihrer / Eurer E-Mail-Adresse mit einer kurzen Einverständniserklärung** an Heiner Böing-Messing würde uns sehr helfen!
E-Mail: info@dfg-bocholt.de.
Schon jetzt vielen Dank für Ihre / Eure Unterstützung!

DEUTSCH-FRANZÖSISCHE GESELLSCHAFT BOCHOLT

DFG-Programm 2023

Möglicherweise beeinflussen die Auswirkungen der Corona-Pandemie auch im kommenden Jahr die Durchführung unseres DFG-Veranstaltungsprogramms. Die folgenden Veranstaltungstermine stehen zwar schon fest, doch sind kurzfristige Absagen bzw. Verlegungen aufgrund der jeweiligen Entwicklung der Pandemielage auch im Jahr 2023 nicht auszuschließen.

12.1.2023 Treffen der ***DFG-Kochgruppe*** unter der Leitung von Christa Böing-Messing

14.1.2023 Besuch der ***Ausstellung „Christo und Jeanne-Claude – Paris. New York. Grenzenlos"*** im Düsseldorfer Kunstpalast (siehe auch obigen Artikel)
Gemeinsame Ausstellungsfahrt der Deutsch-Französischen Gesellschaft, der Deutsch-Britischen Gesellschaft und der Deutsch-Chinesischen Gesellschaft
(Teilnahmebeitrag für Busfahrt, Eintritt, Führung: 20 € pro Person / Abfahrt: 13.30 Uhr, Berliner Platz / Rückkehr: ca. 20.00 Uhr)
Anmeldungen **bis zum 6.1.2023** bei Claudia Wienen
Tel.: 02871/8152, E-Mail: claudia.wienen@online.de
Erst mit der Überweisung des Teilnahmebeitrags auf unser Vereinskonto ist die Anmeldung **verbindlich** (Konto DE94 4285 0035 0000 1036 22 bei der Stadtsparkasse Bocholt, Kontoinhaberin: Deutsch-Französische Gesellschaft Bocholt e.V.).

19.1.2023 **DOKULIVE-Event *„60 Jahre Elysée-Vertrag"***
Anlässlich des Deutsch-Französischen Tages lädt die DFG gemeinsam mit dem Europe Direct Bocholt ein zu einer *multimedialen Veranstaltung* mit **Ingo Espenschied**. Auf spannende und unterhaltsame Weise wird die Entwicklung der deutsch-französischen Beziehungen seit der Unterzeichnung des Elysées-Vertrages analysiert und bewertet (siehe auch obigen Artikel).
(19:00 Uhr, Kinodrom, Meckenemstr. 8 / freier Eintritt)

5.3.2023 ***Matinée française*** mit *Literarischer Lesung* von Stephan Schäfer zum Thema ***„Paris – ein Fest fürs Leben"*** und *Livemusik* der *Gruppe Zeligs („Paris in Chansons")*
(Beginn: 10.30 Uhr, Ort: Kunsthaus Bocholt, Osterstraße 69)

18.3.2023 ***Besuch im Kröller-Müller-Museum im niederländischen Nationalpark „De Hoge Veluwe"***
Ausstellung *„Fernand Léger en de daken van Parijs"* (19.11.2022-2.4.2023) und *Van Gogh-Galerie*
Gemeinsame Ausstellungsfahrt der Deutsch-Französischen Gesellschaft, der Deutsch-Britischen Gesellschaft und der Deutsch-Chinesischen Gesellschaft
(Anreise per Kfz / Bildung von Fahrgemeinschaften; Eintritt, Führung: 25 € pro Person / Abfahrt: 13.30 Uhr, Berliner Platz / Rückkehr: ca. 20.00 Uhr)
Anmeldungen **bis zum 12.2.2023** bei Claudia Wienen
Tel.: 02871/8152, E-Mail: claudia.wienen@online.de

Erst mit der Überweisung des Teilnahmebeitrags auf unser Vereinskonto ist die Anmeldung **verbindlich** (Konto DE94 4285 0035 0000 1036 22 bei der Stadtsparkasse Bocholt, Kontoinhaberin: Deutsch-Französische Gesellschaft Bocholt e.V.).

21.3.2023 Treffen der ***DFG-Kochgruppe*** unter der Leitung von Christa Böing-Messing

30.4. – 31.5.2023 Beteiligung an der ***Europawoche 2023*** / Motto: „EUpdate – Leben und Lernen in Europa“ (Entwicklung von Ideen zum Thema „Europa digitaler und moderner machen“)

1.5.2023 Mitwirkung am ***9. Internationalen Kinder- und Familienfest*** in Bocholt

13.6.2023 Treffen der ***DFG-Kochgruppe*** unter der Leitung von Christa Böing-Messing

14.7.2023 ***Traditionelles Treffen*** anlässlich des französischen Nationalfeiertags bei Käse und Wein im Gasthaus „Zur Glocke“ (Beginn: 19.00 Uhr)

16.7.- 22.7.2023 Mitwirkung am ***Europäischen Jugendcamp*** in Bocholt (Thema: „Youth for future – best practise for climate change in Europe“)

25.8. – 27.8.2023 ***Paris auf eigene Faust –*** DFG-Kurzreise (Abfahrt: Berliner Platz am Freitagabend 23.30 Uhr – Rückkehr: 22.00 Uhr ab Paris, Ankunft in Bocholt am Sonntagmorgen ca. 6 – 7 Uhr) (Nähere Informationen folgen.)

7.9.2023 ***DFG-Mitgliederversammlung*** bei Käse, Baguette und Wein im Gasthaus „Zur Glocke“, Alfred-Flender-Str. 128 (Beginn: 19.00 Uhr)

30.9. – 6.10.2023 ***Bürgerreise nach Aurillac und Arpajon-sur-Cère*** (Zwischenübernachtung in Beaune auf der Hinfahrt, zwei Übernachtungen in Paris auf der Rückfahrt) (Die Reisekosten stehen noch nicht fest, nähere Informationen folgen.)

20.10.- 22.10.2023 ***67. VDFG/FAFA-Jahreskongress*** in Versailles

24.10.2023 ***Soirée française*** mit Vorstellung neuer Bücher für Frankreichfans (Buchhandlung Seitenblick, Crispinusplatz 28, 19 – 21 Uhr)

25.11.2023 Besuch der ***Ausstellung „Chagall, Matisse, Miró“*** (druckgrafische Werke der französischen Moderne) (1.9.2022 – 7.1.2023) im Essener Museum Folkwang Gemeinsame Ausstellungsfahrt der Deutsch-Französischen Gesellschaft, der Deutsch-Britischen Gesellschaft und der Deutsch-Chinesischen Gesellschaft (Nähere Informationen folgen.)

29.11.2023 Treffen der ***DFG-Kochgruppe*** unter der Leitung von Christa Böing-Messing

---

Die Termine der folgenden Veranstaltungen stehen noch nicht fest:

DFG-Vorlesewettbewerb für Schülerinnen und Schüler der weiterführenden Schulen

Französisches Frühstück am Dingdener Kerzensonntag im Café Crème